

Ablaufschema Bewerbung EBAPlus

	<u>JUGENDLICHER</u>	<u>EBAPlus</u>	<u>Bemerkungen</u>
Bewerbung	1 mit abgeschlossener Berufserkundung sendet vollständiges Dossier (Post, elektronisch)		→ Zielgruppendefinition → Bewerbungsdossier Schreiben mit Begründung , wieso diese 2-3 Berufe
		2 sichtet, bestätigt Eingang und prüft innerhalb von 5 Tagen - Aufnahme in Pool ja/nein	Lebenslauf (=CV) mit Foto, persönlichen Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Nationalität, Handy-Nr., E-Mail-Adresse, Angaben zur Muttersprache, zur Familie, zu den Schnupperlehren, Referenzen Schulzeugnisse der letzten 3 Jahre Eignungstest Schnupperlehrberichte Sonstige Zertifikate, Nachweise
		3 ja: sendet Einladung per Mail für Assessment (gegenseitiges Kennenlernen) nein: Dossier wird - mit Begründung - retourniert	Eingang der E-Mails täglich prüfen
Assessment	4 bestätigt seine Teilnahme am VG		Eingang E-Mails täglich prüfen!
		5 führt Assessment durch, prüft Bereitschaft für EBA-Berufsausbildung , die Berufswahl und Aufnahme in Pool	
Pool	6 nein: prüft Berufswünsche, Bereitschaft, Alternative erneut	6 ja: nimmt Bewerber definitiv im Pool auf	Pool = Gemeinschaft aller Bewerber
	7 bewirbt sich weiterhin und informiert jedes Mal EBAPlus	7 akquiriert Betriebe/Ausbildungsplätze	Lehrstellen EBAPlus finden Sie auf www.impulsis.ch
Matching	8 vereinbart Termin selber , sendet evtl. CV an Betrieb	8 organisiert SL, informiert Jugendlichen, sendet evtl. CV an Betrieb	SL=Schnupperlehre Je nach Absprache kontaktiert der Jugendliche oder EBAPlus den Betrieb direkt
	9 absolviert SL , berichtet an EBAPlus , erlangt SL-Bericht	9 bleibt während der SL in Kontakt mit Betrieb und Jugendlichen	EBAPlus 043 300 64 78/79
	10 teilt Termin VG EBAPlus mit, bereitet sich auf VG vor	10 unterstützt Jugendlichen bei der Vorbereitung auf das VG	VG = Vorstellungsgespräch
	11 unterzeichnet Lehrvertrag und ZAV EBAPlus (bestätigt somit Teilnahme am EBAPlus-Angebot)	11 Unterzeichnung des Lehrvertrages und der ZAV EBAPlus	Anwesende: Lernender, gesetzl. Vertretung, Berufsbildner, EBAPlus ZAV = Zusammenarbeitsvereinbarung EBAPlus
	12 startet Berufsausbildung im August, EBAPlus im September (Einführungsanlass)	12 organisiert Ausbildungsbegleitung und individuelle Förderkurse SFK	